

Abwehrspieler verstärkt Croatia – Dirk Flügel wieder zweiter Torwart

SV Lurup leiht Markanovic aus

Wenn die Verbandsligamannschaft des SV Lurup vom 5. bis 8. Januar 2006 zum Trainingslager auf die Insel Sylt fährt, werden zwei Spieler nicht mehr dabei sein. Alexander Lauschat (18), Bruder des zur Stammformation gehörenden Matthias Lauschat, wurde aus dem Kader gestrichen. Beide Seiten einigten sich darauf, den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Alexander konnte im



Mirko Markanovic (SV Lurup) wird an Croatia ausgeliehen.

letzten Quartal des vergangenen Jahres nicht so trainieren, wie es nötig gewesen wäre, um sich einen Platz in der Mannschaft zu erobern.

Einen weiteren jungen Nachwuchsspieler, Mirko Markanovic (20), hat der SV Lurup für ein halbes Jahr an den be-

freundeten SC Croatia ausgeliehen. „Wir wollen ihn unbedingt behalten. Er benötigt aber Spielpraxis, um den Anschluss nicht zu verlieren“, erklärte Lurups Ligabeauftragter Friedrich Müller. Markanovic kommt aus



Darijo Vatrov kann wieder für den SV Lurup spielen.

der eigenen A-Juniorenmannschaft, kommt aber zur Zeit nicht an den derzeitigen Leistungsträgern vorbei, zumal mit Sven Blunck ein starker Spieler vom Melendorfer SV an die Flurstraße zurückgekehrt ist und Darijo Vatrov nach seiner Knieoperation wieder auf Fortsetzung der Karriere brennt.

Da sich Ersatztorwart Andreas Daase im Spiel gegen den Barsbüttler SV (wir berichteten) schwer verletzte – er erlitt einen Bruch des Augenknochens – musste nach einem zweiten

Torwart hinter Claus Hencke gesucht werden. Dieser ist nun erst einmal gefunden. Lurup überzeugte Torwarttrainer Dirk Flügel, der immerhin 40 Jahre alt ist, sich reaktivieren zu lassen. Er war schon in Barsbüttel eingesprungen und hatte bewiesen, dass er nichts verlernt hat. Im Trainingslager auf Sylt



Torwart Andreas Daase kann nicht mehr im Tor des SV Lurup spielen.

will er sich wieder voll in die Trainingsaufgaben hinein knien. Ungeachtet dieser Zwischenlösung wird nach einem zweiten Torwart gesucht werden müssen, da nicht mit einer Rückkehr von Andreas Daase gerechnet werden kann. Dazu war seine Kopfverletzung zu schwer.

Auf den Erfolg eines Gnaden-gesuchs hofft Lurups Mittelfeldspieler Philipp Lojewski. Der 20 Jährige soll nach dem Platzverweis beim Auswärtsspiel gegen den VfL 93 den Linienrichter bespuckt haben. Dafür erhielt er eine Sperre von einem halben Jahr. Lojewski gab an, nur auf den Boden gespuckt zu haben. Aber der Spielausschuss glaubte dem Linienrichter. „Ich hoffe, dass die Strafe reduziert wird. Drei Monate Sperre würden es auch tun. Ich bin sicher, dass die Sache Philipp jetzt bereits eine Lehre sein wird“, meint Friedrich Müller.

Da der Hamburger Fußballverband die Nachholspiele bereits für den 15. Januar angesetzt hat, wurden keine Testspiele abgemacht. Lediglich ein Hallenturnier wurde noch abgemacht. Am 14. Januar nimmt die Mannschaft am Optitap-Turnier in Norderstedt teil, wo der SV Lurup auf Bitten des Arbeitgebers von Matthias Lauschat sogar als Veranstalter auftritt.

Einen Tag später muss, wenn es die Platzverhältnisse zulassen, an der Flurstraße das ausgefallene Punktspiel gegen den USC Paloma ausgetragen werden. Weiter geht es dann mit einem weiteren Hinrundspiel am 22. Januar in Schnelsen gegen Germania.